

ARBÖ

Drive®

Radl, fertig, los!



ARBÖ

Auf der sicheren Seite.

© 1-2-3 Pannen-Notruf · www.arboe.at

Sicherheits-Pass mit ARBÖ-Mitgliedschaft

Vorteile zum halben Preis



Gratis
Solarlade-
gerät

Angebote gültig in allen
ARBÖ-Prüfzentren in Niederösterreich.
Infos ☎ 050-123-2300 und auf
www.arboe.at

ARBÖ

Auf der sicheren Seite.

☎ 1-2-3 Pannen-Notruf · www.arboe.at

Angebot (50 % des ARBÖ-Mitgliedsbeitrages, Sicherheits-Pass und Solarladegerät)
gültig von 1. Mai bis 31. August 2013 nur für Neueintritte.



Liebe ARBÖ-Mitglieder,

„Radl, fertig, los!“, so heißt der Titel unserer aktuellen Ausgabe der Driveln. In ihr finden Sie Wissenswerthes rund um das Fahrrad. Passend dazu haben sich unsere ARBÖ-Checker den „ARBÖ-Rad-Check“ näher angeschaut und ihre Fahrräder überprüfen lassen. Diesen kann natürlich jedes ARBÖ-Mitglied in seinem Prüfzentrum kostenlos durchführen lassen, denn Radfahrer sollen sicher an ihr Ziel kommen.

Passend zum Thema haben wir unsere ARBÖ-Radfahrprüferin Petra Kern vor das Mikrophon gebeten. Sie gibt uns einen anschaulichen Einblick, wie sie und ihr Team die zehnjährigen Mädchen und Burschen auf ein sicheres Fortbewegen mit dem Fahrrad im Straßenverkehr vorbereitet. Die strahlenden Kindergesichter bei bestandener Radfahrprüfung motivieren regelmäßig aufs Neue.

In der warmen Zeit sieht man vielfach die typischen

„Saisonfahrzeuge“ wie Cabrios, Motorräder, Wohnmobile und Oldtimer auf unseren Straßen. Welcher besonderen Pflege diese vor der ersten Ausfahrt bedürfen, verrät ein weiterer Artikel. Und wenn es dann auf in den Urlaub geht, finden unsere Reisetipps sicherlich ihre Berechtigung. Mit deren Hilfe sollten Sie ohne Herausforderungen Ihren Urlaubsaufenthalt hervorragend genießen können.

Gerne möchte ich Sie auf unsere zahlreichen Veranstaltungen hinweisen, die Sie zum einen in dieser Ausgabe entdecken können, aber natürlich in kompletter Form auf www.arboe-noe.at nachlesen können.

Viel Spaß in diesem Sommer und sicheres Heimkommen nach dem Urlaub!

Dir. Franz Pfeiffer
Landesgeschäftsführer

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
ARBÖ, Auto-, Motor- und Radfahrerbund
Österreichs, Landesorganisation NÖ
2514 Traiskirchen, Wiener Straße 64
E-Mail: noe@arboe.at
www.arboe-noe.at

Verantwortlich für den Inhalt:
Franz Pfeiffer

Chefredaktion:
Claudia Vancata

Redaktion:
Harald Mitterbauer, Christian Müller,
Thomas Sterrer

Fotos:
ARBÖ NÖ, fotolia.de

Grafik und Produktion:
grafik design jeannette pobst, Wien

Druck:
Digitaldruck, Leobersdorf

Druck- und Satzfehler, Änderungen von technischen Daten und Ausstattungen sowie der Preise sind ausdrücklich vorbehalten.

INHALT

2 • 2013

Saisonfahrzeuge

Reisetipps

Die ARBÖ-Checker „Fahrrad-Check“

Neuigkeiten von den Ortsklubs

Unser Radfahrprüfer-Team

Landeszentrum Intern

Top-Services 2013

4 **TECHNIK**

6 **TIPPS**

8 **ARBÖ-CHECKER**

10 **OK AKTUELL**

12 **INTERVIEW**

14 **ARBÖ INTERN**

16 **TOP AKTIONEN**

Fahren mit Saisonfahr



Im Frühling und Sommer werden Sommerfahrzeuge aus dem „Winterschlaf“ geholt, um sich mit diesen den Fahrtwind um die Ohren blasen zu lassen. Bevor es jedoch zur ersten Ausfahrt geht, sollte einiges überprüft werden.

- Sind alle Betriebsflüssigkeiten in Ordnung und nichts ausgelaufen?
- Funktionieren die Bremsen und stecken diese auch nicht?
- Ist der Luftdruck korrekt?
- Wann ist die nächste § 57a-Überprüfung fällig?

Ist alles überprüft und erledigt, dann kann es schon losgehen!

■ Motorrad

- Ist die Ausrüstung in Ordnung?
 - ✓ Helm
 - ✓ Visier
 - ✓ Bekleidung mit den Protektoren
 - ✓ Ablaufdatum des Verbandszeugs
- Ist die Fahrbahntemperatur noch niedrig, leidet auch die Haftung der Reifen darunter.
- Gehen Sie es etwas ruhiger und langsamer an und kommen Sie dafür gesund an Ihr Ausflugsziel. Nach



der kühleren Zeit dauert es einige Zeit, bis das Gefühl für zwei Räder wieder komplett da ist.

■ Wohnmobil Wohnwagen

- Ist die Gasanlage überprüft und in Ordnung?
- Sind die Reifen noch in Ordnung?
Wir empfehlen den Tausch der Räder nach spätestens



fünf Jahren. Auch wenn noch genug Profil vorhanden ist, wird der Reifen alt und hart. Die Gefahr eines „Platzers“ steigt mit dem Alter der Reifen. Minimieren wir während der Reisezeit folgende Meldung im Verkehrsfunk: „Achtung Autofahrer, auf der Autobahn liegt ein Wohnwagen auf der rechten Fahrspur...“, das ist meistens nur eine Folge von zu alten Reifen!

- Überlegen Sie vor der Fahrt, was wirklich gleich mit muss. Ist ein voller Wassertank erforderlich oder reicht es, am Campingplatz den Tank aufzufüllen? Ein leerer Wassertank ist nicht nur eine Gewichts- sondern auch eine Treibstoffersparnis!
- Fahren Sie bewusst langsamer, bedenken Sie, Sie sind mit einem fahrenden „Haus“ unterwegs. Durch die Aufbauform sind Reisemobile sehr windanfällig und beim Kurvenfahren sehr „schaukelig“. Vergessen Sie auch nicht, dass Campingfahrzeuge teilweise einen langen Überhang an der Hinterachse haben und somit das Heck weiter ausschert, als bei einem normalen Pkw. Wohnwagenfahrer sollten unbedingt die vorgeschriebene Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten! In Österreich gilt: Stadt/Überland/Autobahn 50/70/80 km/h. Falls Sie ein neues Zugfahrzeug angeschafft haben, überprüfen Sie vor der Abreise, ob

das Gewicht des Gespanns Ihren Führerscheinklassen entspricht. Wenn das Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges und des Wohnwagens über 3500 kg beträgt, benötigen Sie einen E-Schein.

■ Oldtimer

Wie der Name schon sagt, es sind alte Fahrzeuge. Dementsprechend anfällig sind auch die Technik und Sicherheitseinrichtungen in diesen betagten Fahrzeugen. Dies sollte auf alle Fälle bei einer Ausfahrt bedacht werden.

Einrichtungen, die heute ganz normal sind, wie z. B. eine Servolenkung oder ein Bremskraftverstärker sind nicht vorhanden.

Genauso auch ABS, Airbags und teilweise auch Komfortausstattungen.

Wenn Sie alle Hinweise beachten, steht einem schönen Sommer mit vielen Ausfahrten nichts mehr im Weg!

Gute und sichere Fahrt!



Ermäßigungen und Vorteile inklusive ...



Reiseinformationen



Reiseland	Einreise	Verkehr			
		Alkohol	Tempolimits	Ortsgebiet • Freiland • Autobahn	sonstige
Bosnien-Herzegowina	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,3 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 100/80 • 130/130 50 • 100/80 • 130/130 50 • 80 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Sturzhelm
Kroatien, Slowenien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, Personen unter 24 Jahren 0,0 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90/100 • 130 50 • 90/100 • 130 50 • 80 • 80	§57a-Begutachtung darf nicht abgelaufen sein, Warnwestenpflicht, Ersatzlampenset, zeitlich begrenzt Licht am Tag, Sicherheitsgurt
Tschechien, Slowakei	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	strengstes Alkoholverbot (0,0 Promille)	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 80 • 80/90	§57a-Begutachtung darf nicht abgelaufen sein, Ersatzlampenset, Sicherheitsgurt
Serbien, Montenegro, Mazedonien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	Serbien: 0,3 Promille Montenegro, Mazedonien: 0,5 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 100 • 120 50 • 100 • 120 50 • 80 • 80	Serbien: zusätzliches Abschleppseil, Ersatzreifen Montenegro, Mazedonien: Ersatzlampenset, Warnweste, zweites Pannendreieck für Pkw mit Anhänger
Spanien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, 0,3 Promille für Personen die den Führerschein noch keine 2 Jahre besitzen	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90/100 • 120 50 • 90 • 120 50 • 70/80 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt
Ungarn	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,0 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 70 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Ersatzlampenset, Warnweste für alle Insassen, Ersatzreifen empfohlen
Türkei	Visumpflicht, Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,0 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 70 • 80 50 • 90 • 120 40 • 80 • 90	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Ersatzlampenset, Feuerlöscher, zwei Pannendreiecke
Griechenland	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, 0,2 Promille für Motorradfahrer und Personen die den Führerschein noch keine 2 Jahre besitzen	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	40 • 70 • 90 50 • 90/110 • 130 50 • 80 • 80	Feuerlöscher, Warnweste für alle Insassen, Sicherheitsgurt
Deutschland	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, 0,0 Promille bei Fahranfänger innerhalb der Probezeit und bis Vollendung des 21. Lebensjahres	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 100 • 130 50 • 100 • 130 50 • 80 • 80	Abschleppseil, Pannendreieck, Rettungsdecke, Verbandskasten, Sicherheitsgurt
Frankreich	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 80 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt
Italien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 70 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt

ARBÖ-Reise-Notruf ☎ +43-1-895-60-60



Zoll			Treibstoff	Währung Richtkurs Stand 02-2013	Notrufnummern
Tabak	Alkohol	Sonstige			
200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak oder 250 g jedes genannten Produktes	1 l Spirituosen über 22% Vol. oder 2 l Tafelwein und 2 l Schaumwein	60 ml Parfüm und 250 ml Eau de Toilette	Bosnien: Bleifrei 95 ROZ, Bleifrei 98 ROZ, Diesel Herzegowina: Bleifrei 95, ROZ, Diesel	1 Bosnische Mark (BAM) = € 0,49	Bosnien: Feuerwehr 123, Polizei 122, Rettung 124 Herzegowina: Feuerwehr 93, Polizei 92 (vom Handy 192), Rettung 94
200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak	1 l Spirituosen über 22% Vol. oder 2 l Spirituosen unter 22% Vol. und 2 l Wein	Kroatien: Einfuhr von HRK 15.000,- erlaubt	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Kroatien: 100 Kroatische Kuna = € 13,15	Kroatien: Feuerwehr 93, Polizei 92, Rettung 94 Slowenien: Feuerwehr, Rettung 112, Polizei 113
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 91 ROZ, Super 95 und 98 ROZ, Diesel	Tschechien: 100 Tschechien Kronen = € 3,91	Tschechien: Feuerwehr 150, Polizei 158, Rettung 155 Slowakei: Feuerwehr 112, Polizei 158, Rettung 112
Serbien: 200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Rauchtabak Montenegro: 200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Rauchtabak Mazedonien: 200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250g Rauchtabak	Serbien: 1 l Wein und 0,75 l Spiritu- osen über 22% Vol. Montenegro: 1 l Wein oder 0,7 l Spiritu- osen über 22% Vol. Mazedonien: 1 l Wein und 1 l Spirituosen über 22% Vol.	Serbien: Waren im Gesamt- wert von USD 100,-, Videoausrüstung bei der Einreise deklarieren. Montenegro: für elekt. Geräte (z.B. Videokamera, Handy, Notebook) schriftliche Bestätigung an der Grenze verlangen (für die Ausreise)	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Serbien: 100 Serbische Dinar = € 0,90 Mazedonien: 100 Mazedonische Denar = € 1,56	Serbien: Feuerwehr 93, Polizei 92, Rettung 94 Mazedonien: Feuerwehr 193, Polizei 192, Rettung 94 Montenegro: Feuerwehr 123, Polizei 122, Rettung 124
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier		Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 080, Polizei 092, Rettung 061
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier		Bleifrei 91 ROZ, Super 95 und 98 ROZ, Diesel	100 Ungarische Forint = € 0,34	Feuerwehr 105, Polizei 107, Rettung 104
200 Zigaretten oder 10 Zigarren oder 200 g Tabak	2 x 0,7 l bzw. 1 l alkoholi- sche Getränke, wobei die Getränkessorten gemischt sein müssen	Tipp: Wertgegenstände bei der Einreise deklarieren	Bleifrei Super 95 ROZ, Bleifrei Super Plus 98 ROZ, Diesel	100 Neue Türkische Lira = € 41,81	Feuerwehr 110, Polizei 155, Rettung 112
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier		Bleifrei 95 ROZ, Super 100 ROZ, Diesel	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 199, Polizei 100, Rettung 166, Touristenpolizei Athen 210/8081464
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 91 und 95 ROZ, Super 96 ROZ, Normal 91 ROZ, Diesel, E10	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 0049-112, Polizei 0049-110, Rettung 061
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel, CNG, LPG	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 18, Polizei 17, Rettung 15
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 115, Polizei 112, Rettung 118

Infos 050-123-2300 und auf www.arboe.at



Die ARBÖ-Ch ARBÖ-Checker



Von weitem sieht Christian schon drei junge Radfahrer aufs Prüfzentrum zufahren. ARBÖ-Checker Fabian führt das Grüppchen an, ARBÖ-Checkerin Selina ist die Zweite und als letztes schiebt ein Mädchen ihr Rad. Einsatzleiter Christian Müller begrüßt die drei Radler. „Das ist Lisa. Ihr hinteres Rad hat keine Luft mehr,“ klärt Selina den ARBÖ-Techniker auf. „Das werden wir uns gleich mal näher anschauen. Aber zu allererst, möchte ich eurer Freundin eine Warnweste schenken. Die soll ihr mit den Reflektoren genügend Sicherheit in der Dämmerung und bei Nebel geben.“ Lisa freut sich sehr und zieht die geschenkte Warnweste gleich an. Im nächsten Moment blickt Christian auf die Reifen und schlägt fast die Hände über den Kopf zusammen. „Das war aber gescheit, dass du gleich zum RadCheck zum ARBÖ gekommen bist! Deine Reifen sind ganz schön porös. Die Reifen sind auf keinen Fall mehr sicher. Du musst dir unbedingt neue Reifen und Schläuche besorgen.“ All diese Informationen schreibt er auf das entsprechende Formular und setzt seinen Check fort. Auch die Glocke scheint ein wenig leise zu sein und funktio-

niert nicht mehr optimal. Die Bremsen (Hinter- und Vorderradbremse) sind in Ordnung. Ein großes Augenmerk legt der ARBÖ-Techniker auf die Rückstrahler, die vorne, hinten und an den Speichen/Reifen/Felgen positioniert sein sollen. Auch die Beleuchtung ist in einem korrekten Zustand. Lisa erhält ihren Prüfbericht mit den schriftlichen Vermerken überreicht, und ist froh, dass ein Profi ihr Rad kontrolliert hat. Nun kann sie gezielt mit ihrer Mutter das fehlende Equipment besorgen. Nun ist Selina's Rad an der Reihe. „Weißt du Christian, bei mir funktioniert das Licht nicht. Deswegen kann ich nun im Dunkeln nicht fahren. Kannst du dir das bitte mal anschauen?“. Nach kurzer Zeit ist der Fehler gefunden. Im Rücklicht ist etwas Wasser kondensiert und hat somit die Probleme des „Nichtleuchtens“ verursacht. Jedoch wird auch der Rest der Fahrrades von Christian Müller genau kontrolliert. Bis auf das Licht war bei Selina's gelbem Rad alles in Ordnung. Christian sprüht noch die Kette mit Öl ein, damit diese leichter läuft. „Diese Saison kannst du damit sicher noch fahren, aber für das nächste Jahr solltest du dir ein größeres Fahrrad

ecker Fabi und Seli r beim „Rad-Check“



zulegen. Du bist schon fast zu groß für dein Fahrrad, Selina“. „Ha, da wird sich meine Mama freuen!“, meint Selina in einem verschmitzten Ton. Fabian steht schon in Startposition. Nun ist auch er endlich dran. Dieser Check wird zügig absolviert. „Lieber Fabian, dein Fahrrad ist in bestem Zustand. Pflege es sorgfältig, dann wirst du lange Freude daran haben.“ Der junge ARBÖ-Checker strahlt über das ganze Gesicht und ist sichtlich stolz, als einziger keinen Mangel beim Rad zu haben. „Wir kommen nun jedes Jahr zu dir, um unsere Räder vor der Radsaison überprüfen zu lassen“, meint Fabian. „Da fühlen wir uns gleich sicherer, wenn wir auf der Straße fahren.“ Der ARBÖ-Techniker gibt

den Kindern noch ein abschließendes Rätsel auf: Wisst ihr, wofür das „R“ im Name ARBÖ steht? Lisa grinst von einem Ohr bis zum andern und antwortet ganz rasch: „Das „R“ steht für Radfahrerbund. Das habe ich von Mama's Freundin gehört!“ Christian ist sehr überrascht, denn dies wissen die wenigsten Mitglieder. „Als Abschied möchte ich euch noch ein Schnappband schenken. Das könnt ihr euch ganz leicht auf die Wade oder den Unterarm befestigen. Somit werdet ihr nun noch besser gesehen!“

Ich wünsche euch noch wunderschöne Radtouren im heurigen Jahr. Und sollte euer Rad „Mucken“ machen, meldet euch einfach. Alle ARBÖ-Prüfzentren helfen euch gerne mit euren Rädern.

Sagt das auch euren Freunden!“

ARBÖ-Rad-Check

ARBÖ.rad
like your bike

Auftraggeber: _____

Marke / Type: _____ Mitgliednummer: _____

☒ Zifferliches Brite anwesend

☐ Gleiches oder anderes akustisches Signal o.k.

☐ Hornschall o.k.

☐ Vorderradbremse o.k.

☐ weiler Rückstrahler vorne vorhanden

☐ hinter Rückstrahler hinten vorhanden

☐ Rückstrahler an den Speichen/Rahmen/Fahrgabel vorhanden

☐ rutschfeste Profile mit gelben Rückstrahlern vorhanden

☐ Beleuchtung o.k.

☐ Beleuchtung (Hinter vorhanden) o.k.

☐ sichtbare Kabel o.k.

☐ Akku-Befestigung (E-Bike) o.k.

☐ Das Fahrrad entspricht der StVO

☐ Das Fahrrad ist im ARBÖ-Fahrrad-Service registriert.

Empfehlung: Überprüfung einmal jährlich vor Beginn der Radsaison!

Anmerkungen: _____

Die Prüfung erfolgt ohne Zerlegungsbefreiung. Mängel können nur bei bekannten Problemen festgestellt werden. Bei einem Mangel ist das Fahrrad nicht zum Fahren geeignet. Der Fahrer ist verpflichtet, das Fahrrad im ARBÖ-Prüfzentrum oder bei einer ARBÖ-Station zu reparieren und hat einen Nachweis über den Zustand des Fahrrades zu führen.

Datum: _____

Prüfer: ARBÖ-Mitglied / ARBÖ-Prüfer

ARBÖ-Prüfer: _____



Das war das große Klassikradrennen mit Fahrrad-Fest in Wolkersdorf am 16. Juni 2013



Das Weinviertel wurde an diesem Tag zum Nabel der Rad-Welt und zum radlerischen Klassik-Treffpunkt! Im Mittelpunkt stand das klassische Rennrad und deren junge und jung gebliebenen LiebhaberInnen. Über 300 TeilnehmerInnen gingen an den Start. Auch das Rahmenprogramm – ein großes Fahrradfest – zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Am Programm standen: Radflohmarkt, Live-Konzerte, Einrad-Vorführung und vieles mehr. Ein Pannenfahrer vom ARBÖ Niederösterreich leistete während des Rennens Radpannenhilfe und auch am ARBÖ-Stand wurde einiges geboten: Glücksräder, Handyhalterungen und viele Goodies.

ORTSKLUBS



■ Damen des ARBÖ-Radteams Vitalogic NÖ auf tollem Kurs

Martina Ritter vom Niederösterreichischen Radteam VITALOGIC holte sich mit großartiger Leistung in Offenhausen (OÖ), ihren ersten Staatsmeistertitel. Als sensationell ist auch die Leistung von Eva Wutti zu bezeichnen, die bei ihrem ersten Straßenrennen mit einem normalen Straßenrad den 4. Platz erzielen konnte.

Die strahlenden Gewinner

■ 3. Runde im Donaupokal der Elite Mannschaften

In der St. Pöltner Körner-Schule warfen sich die St. Pöltner Brüder Michael und Manuel Schlachtnr kräftig ins Zeug. Die Mannschaft aus Sitborice und St. Pölten lieferten sich einen spannenden Zweikampf. In der Gesamtwertung schob sich St. Pölten 1 nach drei Runden auf den 2. Rang vor.



■ ARBÖ in der Kaserne

Die rund 1000 Besucher trotzten dem kaltem Wetter und kamen zahlreich zum Tag der offenen Tür in die Jansa-Kaserne.

Der ARBÖ-Aufprallsimulator kam bei den Besuchern sowie bei den Soldaten sehr gut an. Neben einem Hubschrauberflug über das Kasernengelände wurde auch eine Parcoursfahrt mit einem Doppellader angeboten.



■ Radrennen in Trumau

Bei kaltem Wind fand Ende Mai das traditionelle Radrennen auf dem bekannten 1.100 Meter langen Straßenrundkurs statt. Es nahmen insgesamt 72 Teilnehmer an den Bewerben teil. Beim Nachwuchsrennen konnten 18 TeilnehmerInnen zum Mitmachen motiviert werden.

Die Siegerehrung und Pokalübergabe an die erfolgreichen Radsportler wurde vom Trumauer Bgm. NR Otto Pendl und Vzbgm. KR Ruth Gabriel durchgeführt, die vom Obmann des ARBÖ RC-TRUMAU Otto Schuster unterstützt wurden.

Der spannende Zieleinlauf

AKTUELL

ORTSKLUBS

■ „Tag der Sonne“ in Obergrafendorf

Erfolgreich ging vor kurzem der Einsatz des ARBÖ-Sprit-Spar-Simulators über die Bühne. Der von der Gemeinde Obergrafendorf veranstaltete „Tag der Sonne“ brachte erneuerbare Energiequellen der Bevölkerung näher. Somit passte der Einsatz des Simulators hervorragend. Die Dirndlkönigin Julia Kollermann wagte mutig eine Fahrt durch Simu-Town und erreichte ein tolles Ergebnis.

Julia fährt durch Simu-Town



■ KettCar-Rennen Hainfeld und Traiskirchen

Sowohl in Traiskirchen als auch in Hainfeld fand am 26. Mai 2013 ein ARBÖ-Kinder-KettCar Rennen statt. Rund 50 Teilnehmer konnte man in Traiskirchen zählen. Überall feuerten die Eltern ihre Kinder stürmisch an und beklatschten die Erfolge ihrer jungen Rennfahrer.



■ ARBÖ-Veranstaltungen

Im Rahmen des 40-jährigen Ortsklubjubiläums veranstaltet der ARBÖ-Ortsklub Gaweinstal am 7. Juli 2013 das Gaunersdorfer Kellergassenfest. Obmann Ernst Krouza freut sich über viele Besucher.

Der Radsportverein ARBÖ Wr. Neustadt veranstaltet am 14. Juli 2013, ab 9 Uhr in Wr. Neustadt ein Radkriterium. Dieses wird auf einer 870 Meter langen ausgetragen. Start ist in der Ganglbergergasse.



Termine der KettCar-Rennen in NÖ

20. 7. 2013 Grimmenstein

20. 7. 2013 Niederleis

7. 8. 2013 Ladendorf

8. 8. 2013 Kottlingbrunn

11. 8. 2013 Poysdorf

18. 8. 2013 Teesdorf

18. 8. 2013 Mistelbach

24. 8. 2013 Neunkirchen

30. 8. 2013 Leobersdorf

1. 9. 2013 Gaweinstal

8. 9. 2013 Traisen

22. 9. 2013 Poysdorf – Landesfinale

ARBÖ-Radfahr-Prüfungen

INTERVIEW



Die warme und trockene Jahreszeit lädt Familien und Jugendliche zum Radfahren ein. Ab zwölf Jahren dürfen Jugendliche in Österreich alleine mit dem Fahrrad unterwegs sein. Wer schon vor dieser Zeit aktiv radeln möchte, für den besteht die Möglichkeit einer Radfahr-Prüfung, die an vielen Schulen in Zusammenarbeit mit dem ARBÖ und der Exekutive angeboten wird. In dieser Ausgabe stellen wir das engagierte St. Pöltner ARBÖ-Prüfer-Team vor, das von September bis November und von März bis Juni intensiv an vielen Schulen unterwegs ist.

Petra Kern, die sich um die Koordination der vielen Termine kümmert, gibt uns im folgenden Interview einen Einblick in den Ablauf einer Radfahr-Prüfung.

Seit wann werden Radfahr-Prüfungen beim ARBÖ Niederösterreich angeboten?

Die Vorbereitung zur Prüfung und die Prüfungen selbst werden schon seit rund 20 Jahren beim ARBÖ angeboten. Ich merke jedoch von Jahr zu Jahr, dass immer mehr Anfragen von Schulen bei uns eintreffen.

Du wohnst in Murstetten und hast ein tolles Team um dich herum. Wie viele Schulen besucht ihr in einer Saison im Raum St. Pölten?

Pro Saison sind es bei uns rund 48 Schulen, von denen wir rund 60 Klassen intensiv für die Prüfung vorbereiten.

Mit Brigitte Krumböck und Hedwig Grenl teilen wir uns diese Anzahl untereinander auf.

Wie wird das Angebot des ARBÖ von den Schulen angenommen?

Besonders genießen die Schulen den ARBÖ-„Rundum-Service“. Von der Vermittlung des Unterrichtsstoffes, dem Durchführen der theoretischen und praktischen Prüfung, der Kooperation mit der örtlichen Exekutive und das Ausstellen der begehrten Ausweise auf der Bezirkshauptmannschaft, das alles wird von uns erledigt.



Wie kann sich ein Klassenlehrer dein Tun vorstellen?

Ich vermittele einen zweistündigen Unterricht, wo sehr viel bildlich dargestellt wird. Weiters stelle ich den Schülern viele Fragen, weil dadurch der gesamte Stoff viel aktiver von den Kindern mit erarbeitet wird. An einem anderen Tag, meist zwei Wochen später, findet eine Wiederholungseinheit statt, dem der schriftliche Teil folgt. Nur wer die schriftliche Prüfung bestanden hat, darf zum praktischen Teil antreten. Dieser praktische Teil besteht aus einem Abfahren einer vordefinierten bekannten örtlichen Strecke, den die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern im Vorfeld fleißig üben.

Gibt es Erlebnisse, an die du dich gerne erinnerst?

Enorm freut es mich, wenn die gesamte Klasse plötzlich aufsteht und mir ein Verkehrssicherheitslied vorsingt. Mittlerweile habe ich schon einige Gedichte vorgetragen bekommen und kreative Danke-schön-Karten erhalten. Ich freue mich dann besonders und hebe mir alles auf. Besonders schön empfinde ich die Freude der Kinder, wenn sie erfahren, dass sie die Prüfung bestanden haben.



Es schaffen jedoch nicht immer alle Prüflinge, die Vorgaben zu erfüllen. Welche Möglichkeiten haben diese Schüler?

Im Raum St. Pölten findet jedes Jahr im Juni eine Nachprüfung statt, die so um den 15. Juni im Prüfzentrum St. Pölten durchgeführt wird. Auch im Rest von Niederösterreich haben alle Kinder die Chance sich zu einer Nachprüfung anzumelden. Noch vor den Sommerferien den Ausweis zu erhalten, das ist deren Ziel.



Petra Kern, für viele Schüler der liebe rote Engel im Dienste der Verkehrssicherheit, bemüht sich sehr erfolgreich mit Ihrem Team, der jeweiligen örtlichen Exekutive und den engagierten Lehrkräften, dass so viele Schüler wie möglich bald stolze Besitzer eines Radfahr-Ausweises sind.

Schulen, die Interesse an der Radfahr-Prüfung haben?

Schulen, die Interesse an einer Radfahr-Prüfung haben, wenden sich bitte an

ARBÖ-Landesorganisation Niederösterreich,
Frau Andrea Reichspfarer,
Wiener Straße 64, 2514 Traiskirchen,
Mail: noe@arboe.at, Telefon 050-123-2300



LANDESORGANISATION

■ Neueröffnung in Gaming – ein weiteres Prüfzentrum gesellt sich in die Riege der modernsten Servicezentralen

Ende April war es endlich soweit. Ernst Pöchhacker und sein Techniker-Team durften nun offiziell die Tore zum neuen Gaminer Prüfzentrum öffnen. Bei phantastischem Wetter kam eine große Ansammlung an Interessenten. Gezählte 280 Personen wohnten der Eröffnung bei, als Landesgeschäftsführer KR Dir. Franz Pfeiffer über die Entstehung des neuen ARBÖ-Schmuckstückes sprach. Ebenso die Bürgermeisterin der Marktgemeinde Gaming, Landtagsabgeordnete Renate Gruber ließ es sich nicht nehmen, ihre Freude über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem ARBÖ zu erwähnen. Einer ihrer ersten Veranstaltungen als Landeshauptmann-Stellvertreterin absolvierte auch Mag. Karin Renner. Sie schwärmte über die Schönheit des Erlauftales und natürlich über den tollen Neubau. ARBÖ-Präsident von Niederösterreich, Siegfried Artbauer, übergab im Anschluss der Gaminer ARBÖ-Mannschaft einen symbolischen Schlüssel aus köst-



Die feierliche Eröffnung durch Pfeiffer, Artbauer, Gruber, Ninz, Renner, Erber

lichem Brotteig. Danach wurde das rote Eröffnungsband feierlich von den Ehrengästen zerschnitten und Pfarrer Mag. Trondl sprach den Segen für das neue Prüfzentrum aus.

■ Girls' Day in den ARBÖ-Prüfzentren



Der ARBÖ Niederösterreich nahm am 12. „Girls' Day“ teil. Am 25. April 2013 erhielten Mädchen zwischen 13 und 18 Jahren die Gelegenheit, sich über

den Beruf der Kfz-Technikerin zu informieren. Interesse am heurigen „Girls' Day“ beim ARBÖ zeigten zahlreiche Schulen.

Nach einem Rundgang durch die Prüfhalle und einem Blick in die Pannenausgaben wurden die Diagnosegeräte erklärt und ein Überblick über die verschiedenen Analysemöglichkeiten geboten. Anschließend folgte die Präsentation sicherer Arbeitskleidung mit Reflektoren. Danach halfen die Mädchen aktiv mit. Vom Radwechsel über die Überprüfung der Bremsen bis zum Fahrrad-Check. Die Mädchen erzählten in den Schulen begeistert von dem erlebnisreichen Tag beim ARBÖ.

■ Großes Lob an den ARBÖ Schwadorf

Ich kann mich noch erinnern, es war vor sieben Jahren, mein Fahrzeug war damals frisch gekauft. Es gab immer Herausforderungen mit der Abgasrückführung. Für eine größere Reparatur reichte damals das Geld nicht, somit fuhr ich all die Jahre im Notprogramm.

Im April 2013 hatte ich eine Panne und stellte mein Auto wieder in eine Werkstätte. Nach einer Reparatur um € 330,- schaffte der Motor keine 2000 Umdrehungen mehr. Verärgert wandte ich mich nun an das ARBÖ-Prüfzentrum Schwadorf. Dort kam man drauf, dass das eigentliche Problem zwei verkehrt montierte Schläuche (€ 20,-) waren.

Jetzt läuft der Wagen zum ersten Mal seit sieben Jahren ohne Notprogramm, mit einem Verbrauch wie er sein sollte. Ein großes Lob an das ARBÖ-Prüfzentrum Schwadorf!

Hochachtungsvoll
Johann Bruckmoser

■ Kommerzialrat für Franz Pfeiffer

Dass der Landesgeschäftsführer von Niederösterreich, Direktor Franz Pfeiffer, maßgeblich an der Lehrlingsausbildung beim ARBÖ beteiligt war, ist allorts bekannt. Auch dass in den 21 niederösterreichischen Prüfstellen rund 150 Mitarbeiter beschäftigt sind, die er in ehrlicher und motivierender Art führt, ist ebenso kein Geheimnis.



Staatssekretär Josef Ostermayer übergibt den Titel des Kommerzialrates



Dieses innovative und durchführungsstarke Urgestein des ARBÖ hatte nun am 30. April 2013 die Ehre, durch Staatssekretär Dr. Josef Ostermayer den Titel des Kommerzialrates im Bundeskanzleramt entgegennehmen zu dürfen. Der gesamte ARBÖ gratuliert sehr herzlich zu dieser honorigen Auszeichnung.

■ Jubiläumsfahrt auf der MS Austria

Der ARBÖ bedankte sich heuer in einer besonderen Weise bei seinen Mitgliedern. Am 26. April fand die erste Jubiläumsfahrt auf der MS Austria von Krems über Spitz und wieder retour statt. Eingeladen waren Jubilare, die bereits 40, 50 und 60 Jahre treue ARBÖ-Mitglieder sind. Ing. Peter Hradsky aus Schwechat durfte somit, aufgrund seiner 60-jährigen Mitgliedschaft, von GF KR Dir. Franz Pfeiffer und NÖ Präsident Siegfried Artbauer eine besondere Auszeichnung entgegen nehmen. Alle Gäste genossen das milde Wetter und die drei Stunden an Bord gemeinsam mit dem ARBÖ-Team.



Ing. Hradsky erhält seine Urkunde für 60 Jahre ARBÖ-Mitgliedschaft

■ Radsicherheitstag für Schulen in Amstetten

Besonders bemüht ist jedes Jahr das ARBÖ-Prüfzentrum Amstetten, wenn es um die Sicherheit der Schüler im Umgang mit dem Fahrrad geht. Einsatzleiter Johann Grillenberger lädt aus diesem Anlass gerne Schulen ein, die mit Ihren Rädern ins ARBÖ-Prüfzentrum kommen und diese professionell bei einem ARBÖ-RadCheck überprüfen lassen. Zwei Klassen der Hauptschule Mauer nahmen Anfang Juni das Angebot mit ihren Lehrern an. Das gesamte ARBÖ-Team kümmert sich an diesem Tag um die radelnden Gäste und stellt neben einem Rad-Geschicklichkeits-Parcours auch eine stärkende Würstel-

Station zur Verfügung. Mit „gecheckten“ Fahrrädern und kleinen Geschenken radelten die Schüler nach diesem Tag sicher wieder in Richtung Schule.



ARBÖ-Top-Services 2013



§ 57a-Begutachtung *



Scheibenreparatur



Räderwechsel



Klimawartung *



Ölwechsel



Fahrwerksvermessung



Jahresvignette 2014 *

Angebote gültig
in allen ARBÖ-Prüfzentren
in Niederösterreich.

ARBÖ

Auf der sicheren Seite

* ein Präsent zu ausgewählten Aktionen

©1-2-3 Pannen-Notruf · www.arboe.at